

Aus Fernunterricht wird Social Learning

25.01.2011, 16:19 | Wissenschaft, Forschung, Bildung

Pressemitteilung von: *ILS Institut für Lernsysteme*

Presseagentur: *Laub & Partner GmbH*



Beim ILS bequem online fernlernen

Das Online-Studienzentrum des ILS setzt neue Maßstäbe als soziales Netzwerk und interaktive Service-Plattform für 80.000 Studienteilnehmer

Vom ersten Tag an Teil einer großen Lern-Community sein, das motiviert nicht nur, sondern unterstützt auch ganz konkret das eigene Fernstudium. Beim ILS, Deutschlands größter Fernschule, heißt das: In Sekundenschnelle andere Teilnehmer finden, die am selben Studienheft arbeiten, die eventuell sogar in der Nähe wohnen oder einfach nur die gleichen Interessen haben. Das bedeutet auch, vom Wissen vieler zu profitieren und sich bei Bedarf zu Lerngruppen – virtuell oder vor Ort – zusammenzufinden. Möglich wird dies durch das neue Online-Studienzentrum des ILS, das seit Ende 2010 allen 80.000 Studienteilnehmern zur Verfügung steht. „Social Media und Web 2.0 verändern derzeit unsere Gesellschaft; wir haben jetzt das Beste aus dieser neuen Online-Welt für unsere Kunden in einer innovativen Lernplattform gebündelt“, so Ingo Karsten Geschäftsführer des ILS, „denn für uns ist es selbstverständlich, unseren Teilnehmern moderne Formen des Networking und des Austauschs zu bieten, die sie beispielsweise von Facebook und VZ gewohnt sind.“

Das Online-Studienzentrum wird zum Herzstück der Fernschule

Social Learning nennen Experten die Form des interaktiven und kollaborativen Lernens, welche sich durch die Revolution des Web 2.0 zu etablieren beginnt: Menschen machen sich gegenseitig auf interessante Informationen aufmerksam, antworten auf Fachfragen und stellen ihr eigenes Wissen zur Verfügung. Im neuen Online-Studienzentrum des ILS wird diese neue Lernwelt lebendig: Rund zwei Drittel der 80.000 ILS-Studienteilnehmer nutzen das Online-Studienzentrum heute schon aktiv – Tendenz steigend. Das Online-Studienzentrum des ILS wird damit zunehmend zum Herzstück der gesamten Fernschule. Die Teilnehmer betreten mit dem Einloggen virtuell ihre Fernschule mit allen Kommunikationsmöglichkeiten, die das Internet heute bietet. Dazu gehören offene und betreute Chats, vom System vorgelegte Studiengruppen sowie individuelle Gruppen, die jeder selbst gründen und andere dazu einladen kann. Über die Netzwerkfunktionen kann sich jeder Teilnehmer darüber hinaus mit einem eigenen Profil darstellen und mit anderen

vernetzen. „Keine vier Wochen nach dem Relaunch hatten Studierende bereits rund 150 Gruppen gegründet“, so Birger Tralau, Leiter des Online-Studienzentrums beim ILS. „Außerdem hat sich die durchschnittliche Verweildauer auf der Lernplattform schon nach wenigen Wochen verdreifacht.“

Noch mehr Online-Service für ein reibungsloses Fernstudium

Über die Lernplattform kann zudem jeder Teilnehmer direkten Kontakt zum eigenen Studienbetreuer oder zum persönlichen Fernlehrer aufnehmen. Und eine Fülle weiterer Funktionen für ein reibungsloses Fernstudium steht bereit: Dazu gehört unter anderem ein kalendarischer Studienmanager, mit dem man selbst definierte Zwischenziele und Meilensteine verwalten kann, eine automatisch aktualisierte Notenansicht sowie die Möglichkeit, Einsendeaufgaben direkt über die Plattform hochzuladen, so dass diese im gleichen Moment im Online-Postfach des jeweiligen Fernlehrers landen und zügig korrigiert werden können. Wenige Monate nach dem Relaunch zieht Birger Tralau eine positive Bilanz: „Nach den typischen technischen Schwierigkeiten in der Umstellungsphase, die von durchaus kritischen Stimmen in verschiedenen Internet-Foren begleitet wurden, läuft das neue Online-Studienzentrum nunmehr in allen Bereichen reibungslos. Unsere Erwartungen, was das Ausmaß angeht, in dem die verschiedenen Kontaktmöglichkeiten genutzt werden, sind sogar noch übertroffen worden.“ Täglich gehen über das neue Online-Studienzentrum zwischen 2.500 und 4.000 Fachfragen sowie Einsendeaufgaben ein.

Portrait

Über das ILS

Das Hamburger ILS Institut für Lernsysteme (www.ils.de), Deutschlands größte Fernschule, hat sich mit über 200 staatlich zugelassenen Fernlehrgängen und rund 35 Prozent Marktanteil zum führenden Anbieter moderner Fernlehrgänge in Deutschland entwickelt. Seit über 30 Jahren setzt sich das ILS mit modernen, qualitativ hochwertigen und persönlich betreuten Fernlehrgängen für die erfolgreiche Zukunft seiner Kunden ein. Die Bandbreite der Abschlüsse reicht von institutsinternen Zeugnissen über staatliche Prüfungen, wie das Abitur, bis hin zu öffentlich-rechtlichen Prüfungen vor Kammern (z. B. IHK) und Verbänden (z. B. bSb). Im Auftrag des Auswärtigen Amtes betreut das ILS bereits seit 1980 Schüler der 5. bis 10. Klasse auf allen fünf Kontinenten.

Das ILS ist als erstes Fernlehrinstitut in Deutschland nach der internationalen Qualitätsnorm „ISO 29990 Lerndienstleistungen für die Aus- und Weiterbildung – Grundlegende Anforderungen an Dienstleistende“ zertifiziert und übernimmt damit eine Vorreiterrolle in der gesamten Branche. Als bundesweit zugelassener Träger für die Förderung der beruflichen Weiterbildung bietet das ILS zudem die meisten nach AZWV zugelassenen Fernlehrgänge an. 200 feste und mehr als 600 freie Mitarbeiter kümmern sich beständig um die Entwicklung neuer Fernlehrgänge und die intensive Betreuung von über 80.000 Teilnehmern pro Jahr. Zum Service gehört auch das Online-Studienzentrum, das allen Fernstudierenden kostenlos zur Verfügung steht. Hier findet man neben unterstützenden Lernprogrammen, aktuellen Informationen sowie betreuten Chats und Foren auch die Möglichkeit, sich schnell und einfach mit den Tutoren und Kommilitonen auszutauschen. Im Jahr 2003 hat das ILS die staatlich anerkannte Europäische Fernhochschule Hamburg (www.Euro-FH.de) gegründet. Sie ergänzt das ILS-Angebot mit wirtschaftsorientierten Bachelor- und Masterstudiengängen, die berufsbegleitend per Fernstudium absolviert werden können.

Das ILS ist Teil der Stuttgarter Klett Gruppe. Mit ihren 59 Unternehmen an 39 Standorten in 16 Ländern ist die Klett Gruppe das führende Bildungsunternehmen in Deutschland. Die ca. 2.800 Mitarbeiter in den Unternehmen der Gruppe erwirtschafteten im Jahr 2009 einen Umsatz von rund 466 Millionen Euro. Das ILS in Hamburg hat sich in den vergangenen Jahren gemeinsam mit der Euro-FH zum wichtigsten Standort der Klett Gruppe nach Stuttgart entwickelt.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.klett-gruppe.de.

News-ID: 504191 • Views: 864 (Stand: 21.05.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/504191/Aus-Fernunterricht-wird-Social-Learning.html>